



KIRCHBERG/Wagram, 11 03 2020

Sehr geehrte Eltern!

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Auf Grund der aktuellen Situation möchte ich Sie kurz über den derzeitigen Stand das COVID-19 betreffend informieren. Dieses Schreiben soll keinesfalls Besorgnis oder Verunsicherung hervorrufen, sondern Sie über mögliche weitere Entwicklungen und Maßnahmen seitens der Schule informieren.

Derzeit ist an unserer Schule **kein Verdachtsfall bekannt**. Sollte bei einem unserer Schüler ein Verdachtsfall vorliegen ersuche ich um **umgehende Information** der Schule (telefonisch oder per eMail) um weitere Vorsichtsmaßnahmen zu veranlassen.

Die vorgegebene Checkliste in einem derartigen Fall umfasst

- Information Schularzt,
- Information Gesundheitsbehörde,
- Information Bildungsdirektion,
- Dokumentation möglicher Kontakte,
- Setzen notwendiger Maßnahmen entsprechend den Anweisungen der Gesundheitsbehörde.

Nachdem bereits seitens der Regierung Maßnahmen gesetzt wurden (zB Untersagung größerer Veranstaltungen, Einstellen der Lehrtätigkeit an Universitäten und Hochschulen) könnten auch Klassen- oder Schulschließungen erfolgen.

In einem derartigen Fall kann diese Zeit auch zu Hause sinnvoll genutzt werden, um bereits durchgenommenen **Stoff zu wiederholen und zu vertiefen** oder um sich in aller Ruhe mit Themen zu befassen, die derzeit im Unterricht behandelt werden.

Auf der Homepage der Schule (<http://www.nmskirchberg-wagram.ac.at/>) wird, sollte es zu einer Schließung kommen, ein Menüpunkt *Übungsmaterial* zu finden sein. Hier kann Übungsmaterial aufgegliedert in Klassen und Fächer heruntergeladen werden. Ebenso wird hier **wichtige aktuelle Information** zur Verfügung gestellt. Die Schule ist auf jeden

Fall über die eMail-Adresse nms.kirchberg-wagram@noeschule.at erreichbar. Die Dienst-eMail-Adressen der einzelnen Lehrer sind auf der Homepage unter dem Menüpunkt *Team* ersichtlich.

Die angebotenen Übungsmöglichkeiten sind zwar den Festigungsphasen in der Schule nicht gleichzusetzen, dennoch haben die Schülerinnen die Möglichkeit der Übung. Sie können auch telefonischen Rat von Mitschülern einholen oder sich per eMail an die unterrichtenden Lehrkräfte wenden. Diese sind natürlich auch bereit, übermittelte Arbeiten entsprechend der technischen Möglichkeiten zu korrigieren und Feedback zu geben. Selbst wenn Fragen auftauchen, welche erst wieder in der Schule erschöpfend beantwortet werden können, ist das eine wichtige Erkenntnis.

Es ist für uns alle eine Herausforderung und ein Experiment zu erleben, wie Home-Office und disloziertes Arbeiten mit technischer Unterstützung funktionieren. Ich bitte Sie auch darum, Ihr Kind dahingehend zu unterstützen und die Zeit der Schließung nicht völlig ungenutzt verstreichen zu lassen.

Abschließend möchte ich nochmal betonen, dass dieses Schreiben **ausschließlich Ihrer Information** für den Fall der Schließung dient. Es besteht keinerlei Anlass zur Sorge, da alle Maßnahmen in Hinblick auf die Sicherheit der Schülerinnen und deren Familien gesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Päd. Klaus KETTINGER, BEd
Direktor